

Institutssekretär*in (w/m/d) (Ersatzkraft)

INSTITUT 12 OBERSCHÜTZEN

DIENSTBEGINN:	01.12.2026
BESCHÄFTIGUNGSAUSMAß:	Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 75% (30 Stunden/Woche)
ENDE DER BEWERBUNGSFRIST:	25.11.2026 (Verlängerung der Bewerbungsfrist)

IHRE AUFGABEN

- Mitwirkung bei Aufgaben der Organisations- und Verwaltungstätigkeiten des Instituts
- Offene und niederschwellige Kommunikations- und Schnittstelle zwischen Studierenden, Lehrenden und Administration, Pflege der universitären Verwaltungssysteme (KUG*online*, etc.) zur Unterstützung der regulären Ab- und Fristenläufe
- Betreuung der Social Media-Kanäle des Instituts, insbesondere Instagram und Facebook
- Erstellung und Bearbeitung von Bild-, Video- und Tondokumenten
- Pflege des Bilderarchivs des Instituts
- Unterstützung bei Evaluierungsmaßnahmen

IHR PROFIL

- Einschlägige Lehrabschlussprüfung, abgeschlossene Fachschule oder vergleichbare Berufsausbildung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (insbesondere Word und Excel)
- Sehr gute Kenntnisse der Programme InDesign und Photoshop sind von Vorteil
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Seriöses und freundliches Auftreten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Großes Interesse an den Veranstaltungen des Instituts Oberschützen
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrdienstleistungen
- Bereitschaft zur Leistung von Abenddiensten (2-3x pro Semester, auch am Wochenende)
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Sensibilität im Umgang mit Gender, Diversität und Nachhaltigkeit

UNSERE BENEFITS

- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Inspirierendes Arbeitsumfeld einer Universität
- Großes Angebot an vielfältigen universitären Kulturveranstaltungen
- Flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit von Homeoffice
- Zusätzliche freie Tage laut Kollektivvertrag
- Klimafreundliche Mobilitätsförderung (Zuschüsse, Uni-Fahrrad)

- Umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Kooperation mit Kinderbetreuungseinrichtungen
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Zusätzliche Pensionskassenvorsorge
- Der Standort bietet eine hohe Lebens- und Wohnqualität sowie ein reges Kulturleben

VERTRAG

- Der Arbeitsvertrag ist befristet auf die Dauer einer Karenzvertretung
- Beschäftigungsausmaß: Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 75 % (30 Stunden/Woche)
- Entlohnung: Wir bieten ein monatliches Entgelt von € 1965,07 brutto (14x jährlich, auf Teilzeitbasis für 30 Std./Woche; Einstufung nach § 54 Universitäten-KV, VwGr IIb). Ein allfälliges höheres Gehalt kann insbesondere bei Vorliegen tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen vereinbart werden.

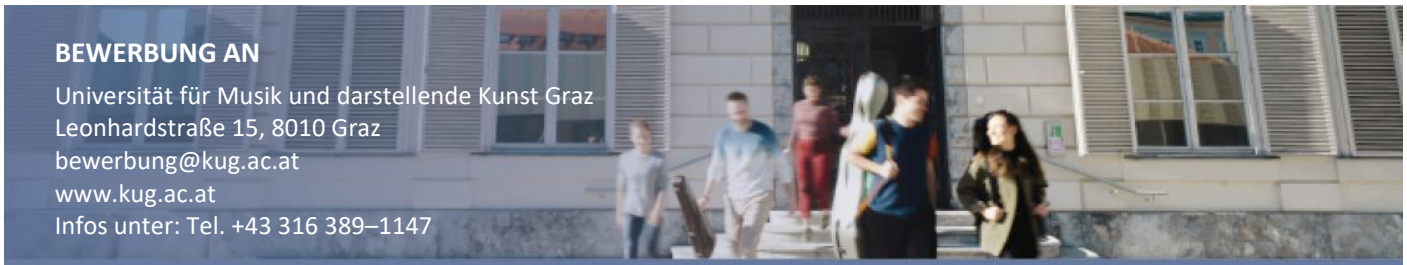
Die Kunstuniversität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Im Fall einer Unterrepräsentanz werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir möchten, dass alle Menschen in der Gesellschaft und insbesondere auch im Arbeitsleben die gleichen Chancen haben. Besonders wichtig ist es für uns daher, Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur eine berufliche Chance zu bieten, sondern sie auch von der Bewerbung an bestmöglich zu unterstützen. Vielfalt bereichert unser Team!

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen unter Angabe der **Geschäftszahl 85/26.**
Bewerbung an die Emailadresse: bewerbung@kug.ac.at

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Für das Rektorat
Georg Schulz



BEWERBUNG AN
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
Leonhardstraße 15, 8010 Graz
bewerbung@kug.ac.at
www.kug.ac.at
Infos unter: Tel. +43 316 389–1147

Die Kunstuniversität Graz (KUG) mit rund 2.300 Studierenden an den Standorten Graz und Oberschützen ist eine internationale Universität mit breitgefächertem Studienangebot in Musik und darstellender Kunst. Im Herzen Europas gelegen, knüpfen wir an das kulturelle Erbe unserer Region an und loten gleichzeitig aktuelle Positionierungen in den zeitgenössischen Künsten aus. Wir setzen uns mit den internationalen Entwicklungen in den Künsten, der Pädagogik und der Forschung auseinander und fragen nach der Bedeutung von Kunst und Kultur in der Gesellschaft. Lehrende und Studierende arbeiten partnerschaftlich im gemeinsamen Erkenntnisprozess. Das Potential von Gender, Diversität und Nachhaltigkeit sehen wir als Chance in der Transformation des Kunst- und Kulturbetriebs und für die Weiterentwicklung unserer Institution.